

Treue vierbeinige Mitarbeiter

Wanderschäfererei eingeweiht



Liolor. Vor kurzem feierte die Schäfererei Weber ihre offizielle Einweihung der neuen Stallungen. Neben Vertretern von natur&emwelt, Naturpark Our, Sicona und der Natur- und Forstverwaltung erschienen die Gemeindegeschöffen. Die Teilnahme von Staatssekretär Camille Gira war für die Gastgeber eine besondere Ehre. Nach den Begrüßungsworten durch die Gemeinde und Camille Gira folgte eine Präsentation der Schäfererei. Die Betriebsbesichtigung begann bei den treuen vierbeinigen Mitarbeitern. Erläuterungen zur Arbeit mit den klugen Border Collies und Überlegungen zur Anschaffung eines Herdenschutzhundes wurden gegeben. Weiter ging es mit den Hühnern. Die Hühner sind neben der Mistplatte angesiedelt und leisten ihren Beitrag, indem sie im Sommer lästige Fliegen jagen. Köstliches Nebenprodukt sind frische Eier von freilaufenden Hühnern. Darauf folgte der Auftritt der Hauptprotagonisten: Im Schafstall erwarteten über 600 Schafe mit ihren Lämmern die Gäste. Eine kurze Rassenkunde vermittelte einen Überblick der Tiere. Wollqualität, Ablammzahlen und Eignung der einzelnen Rassen wurden erklärt. Die Schafe kommen im Naturschutz zum Einsatz und fördern im wahrsten Sinne des Wortes die Biodiversität Luxemburgs. In ihrer Wolle transportieren sie Samen verschiedenster Pflanzenarten. Die Wanderhaltung gewährleistet eine gute Gesundheit der Tiere. Laufende Projekte, wie zum Beispiel die Schafswanderungen, die im Rahmen von „Een Dag an der Natur“ stattfinden, wurden erwähnt. Im Atelier endete die Tour, wo die Gäste hausgemachte Fleischprodukte verköstigen konnten. (Myriam Zimmer via mywort.lu)